

## Häufig gestellte Fragen - Frequently Asked Questions

Diese Seite wurde letztmals angepasst am 17. Februar 2018

[1. Access: Ich habe Microsoft Access bereits auf meinem Computer installiert; benötige ich da noch die Runtime Version?](#)

[3. Lizenz: Einen neuen Lizenzschlüssel einlesen.](#)

[4. Neuer Computer: Installieren einer bestehenden Lizenz \(Version\) von PraxDat auf einem neuen Computer.](#)

[5. Die persönlichen PraxDat Daten in einen anderen Ordner verschieben.](#)

[6. Es ist keine gültige Lizenzdatei vorhanden / Die Lizenzdatei konnte nicht kopiert werden.](#)

[7. Rechnungen erstellen: Letztes erfasstes Setting wird nicht zum Rechnungsbetrag addiert.](#)

[8. Vorauszahlungen verbuchen.](#)

[9. Ist die Funktion Serienbriefe mit Microsoft Word 2007 kompatibel?](#)

[10. Kann eine separate Rechnungsadresse angegeben werden, beispielsweise diejenige einer Versicherung?](#)

[11. PraxDat deinstallieren.](#)

[12. Ist PraxDat für den ISO-20022 Zahlungsverkehr und die Meldungstypen camt bereit?](#)

[13. Datei log\\_camt.txt im Verzeichnis PraxDat/Data?](#)

[14. QR-Rechnung: Die QR-Rechnung ersetzt den Einzahlungsschein](#)

## **1. Access: Ich habe Microsoft Access bereits auf meinem Computer installiert; benötige ich da noch die Runtime Version?**

### **Antwort**

Ja, die Runtime von Access 2010 wird in jedem Fall benötigt und muss installiert werden. Die Installation ist im Setup von PraxDat integriert. Haben Sie Access auf Ihrem System installiert, so muss die Runtime installiert werden, damit PraxDat ordnungsgemäss ausgeführt werden kann. Nur in der Runtime ist die für PraxDat richtige Sprachversion mit den nötigen Bibliotheken enthalten.

[Gehe zu Anfang](#)

## **2. Installation von PraxDat bei einer bestehenden Installation von Microsoft Office 2003**

### **Antwort**

PraxDat fügt sich ein in die Reihe der Microsoft Office 2010 Programme. Bei der Programmierung wurden die Vorgaben für Entwickler von Office 2010 Applikationen eingehalten.

Microsoft empfiehlt nicht, Office 2010 Programme (Version 14) bei bestehender Installation von Office 2003 (Version 11) zu installieren. Wir wollen uns an diese Vorgaben halten und mögliche Inkompatibilitäten vermeiden. Siehe dazu der [Artikel von Microsoft](#) .

Jedoch ist dies von Microsoft eine Empfehlung und nicht eine Warnung. Daher liegt es bei Ihnen, ob Sie die Installation vornehmen. Sollten Probleme auftreten, dann wäre dies nicht beim Setup von PraxDat, sondern bei der während dem Setup ablaufenden Installation von Microsoft Access 2010 Runtime der Fall. Sollte das Setup hingegen problemlos verlaufen, dann können Sie PraxDat auch anwenden.

**Bei Kunden, welche Office 2003 installiert haben, verlief die Installation von PraxDat bisher problemlos.**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, grundsätzlich ein Upgrade auf Office 2010 oder höher vorzunehmen, dann können Sie die Evaluations-Version von PraxDat beziehen (kostenlos), installieren und so sehen, ob das Setup vollständig ausführbar ist. Beachten Sie dabei, dass Sie davor aber die Version 1 von PraxDat deinstallieren müssen. Backup nicht vergessen!

[Gehe zu Anfang](#)

### **3. Lizenz: Einen neuen Lizenzschlüssel einlesen**

#### **Antwort**

Sie haben einen neuen Lizenzschlüssel erhalten und möchten diesen einlesen.

#### **Lösung**

1. Speichern Sie den Lizenzschlüssel PraxDatLic.lic in einem temporären Ordner.
2. Starten Sie PraxDat
3. Extras > Individuelle Einstellungen > Lizenzdaten > Lizenzdaten einlesen  
Wählen Sie die neue LizenzDatei im temporären Ordner aus.
4. PraxDat muss neu gestartet werden.

[Gehe zu Anfang](#)

### **4. Neuer Computer: Installieren einer bestehenden Lizenz (Version) von PraxDat auf einem neuen Computer**

### Problem

Sie haben sich einen neuen Computer gekauft und möchten PraxDat auf diesem weiter verwenden.

### Lösung

Bitte beachten Sie unbedingt Ihre Lizenzbestimmungen: PraxDat darf nur auf der Anzahl Computer installiert werden, wofür auch User-Lizenzen gekauft wurden. Ihre Lizenzangaben finden Sie im Kaufvertrag oder im Programm im Menu: Individuelle Einstellungen > Lizenzdaten.

PraxDat kann nicht einfach auf den neuen Computer kopiert werden, sondern muss dort vollständig neu installiert werden. Sie können dazu auch nicht die ursprüngliche Setup.exe Datei verwenden, da diese sich nicht mehr auf dem aktuellen Stand befindet (zwischenzeitliche Updates fehlen).

Bestellen Sie daher eine aktuelle Setup-Version von PraxDat bei support@enidata.ch. Sie erhalten dann einen Link, durch welchen Sie die die Setup-Version downloaden können. Diese Setup-Version enthält dann die gemäss Ihrer Lizenz aktuellste Programmversion inkl. allen Updates.

### Vorgehen

1. Auf dem alten Computer: Beenden Sie PraxDat.
2. Sichern Sie Ihre persönlichen Daten und Ihren persönlichen Lizenzschlüssel (BACKUP):
  - PraxDatData.accde
  - PraxDatLic.lic
3. Auf dem neuen Computer  
Installieren Sie die aktuelle Setup-Version von PraxDat, indem Sie nach dem Download (siehe oben im Text) die Datei Setup.exe starten. Befolgen Sie während dem Setup die darin enthaltenen Anweisungen.

4. Sofern Sie auf dem alten Computer die Daten in einem anderen Verzeichnis als C:PraxDatData installiert haben, müssen Sie zusätzlich die Schritte 4.1 bis 4.3 ausführen.

Ansonsten können Sie direkt bei Schritt 5 weiterfahren.

4.1 Kopieren Sie beiden Dateien, welche Sie bei Schritt 2 mit dem Backup gesichert haben, in einen neuen beliebigen Ordner (dies darf aber nicht der Ordner C:PraxDatData sein)

- PraxDatData.accde
- PraxDatLic.lic

4.2 Löschen Sie das Verzeichnis C:PraxDatData inkl. der beiden darin enthaltenen Dateien.

4.3 Starten Sie PraxDat

Beim folgenden Dialog geben Sie die Datei PraxDatData.accde im neuen Ordner an.

Möchten Sie Ihre PraxDat Daten in einem anderen Ordner ablegen, dann gehe Sie bitte vor wie beschrieben bei der Überschrift: "Die persönlichen PraxDat Daten in einen anderen Ordner verschieben"

Fahren Sie jetzt bei Schritt 8 weiter.

5. Löschen Sie die beiden Dateien im Ordner C:PraxDatData.

6. Kopieren Sie Ihre persönlichen Daten, welche Sie bei Schritt 2 mit dem Backup gesichert haben, in das Verzeichnis C:PraxDatData.

7. Starten Sie PraxDat.

8. Die Installation auf dem neuen Computer ist damit beendet.

Gemäss dem Lizenzvertrag sind Sie verpflichtet das Programm PraxDat auf dem alten Computer zu löschen, ausser Sie haben eine Lizenz für mehrere Computer erworben. Löschen Sie PraxDat auf dem alten Computer, indem Sie das Programm deinstallieren oder das Installationsverzeichnis von PraxDat löschen.

[Gehe zu Anfang](#)

## **5. Die persönlichen PraxDat Daten in einen anderen Ordner verschieben**

### **Problem**

Der originale Speicherort für die PraxDat Daten ist der Ordner C:PraxDatData. Möchten Sie Ihre PraxDat Daten an einem anderen Ort speichern, gehen Sie wie folgt vor:

### **Vorgehen**

1. Sichern Sie Ihre persönlichen Daten und Ihren persönlichen Lizenzschlüssel (BACKUP)
  - PraxDatData.accde
  - PraxDatLic.lic
2. Kopieren Sie Ihre persönlichen Daten in den neuen Ordner
  - PraxDatData.accde
  - PraxDatLic.lic
3. Löschen Sie am alten Speicherort den Ordner [alter Speicherort]Data
4. Starten Sie PraxDat
  - Sie werden nach dem Ordner gefragt, welcher die Daten-Datei PraxDatDATA.accde enthält. Wählen Sie am neuen Speicherort diese Datei aus.

[Gehe zu Anfang](#)

## **6. Es ist keine gültige Lizenzdatei vorhanden / Die Lizenzdatei konnte nicht kopiert werden**

### Problem

Obwohl Sie beim Einlesen der Lizenz eine gültige Lizenzdatei angeben, wird diese nicht als gültig erkannt.

### Ursache

Die Daten- und/oder Lizenzdatei wurde unsachgemäß verschoben oder kopiert. PraxDat registriert intern den Standort der Daten- und Lizenzdatei. Beim manuellen Kopieren der Dateien werden diese Einträge nicht nachgeführt.

### Lösung

1. Beenden Sie PraxDat
2. Sichern Sie Ihre persönlichen Daten und Ihren persönlichen Lizenzschlüssel (BACKUP)
  - PraxDatData.accde
  - PraxDatLic.lic
3. Kopieren Sie beide Dateien in einen neuen beliebigen Ordner (dies darf aber nicht der Ordner C:PraxDatData sein)
  - PraxDatData.accde
  - PraxDatLic.lic
4. Löschen Sie am alten Speicherort den Ordner [alter Speicherort]Data (Bei einer Standard-Installation ist dies der Ordner C:PraxDatData)
5. Starten Sie PraxDat  
Beim folgenden Dialog geben Sie die Datei PraxDatData.accde im neuen Ordner an.

Möchten Sie Ihre PraxDat Daten in einem anderen Ordner ablegen, dann gehe Sie bitte vor wie beschrieben bei der Überschrift: "Die persönlichen PraxDat Daten in einen anderen Ordner verschieben"

[Gehe zu Anfang](#)

## **7. Rechnungen erstellen: Letztes erfasstes Setting wird nicht zum Rechnungsbetrag addiert**

### **Problem**

Das letzte für eine Rechnung erfasste Detail (Setting oder Artikel) wird nicht zum Rechnungsbetrag addiert.

### **Ursache**

Nach dem Erfassen eines Details (Setting oder Artikel) wurde der Cursor nicht aus der Eingabezeile bewegt. Der Betrag für ein Detail sowie der Rechnungsbetrag werden erst dann berechnet, wenn der Cursor aus der aktuellen Eingabezeile hinaus bewegt wird.

### **Lösung**

Bewegen Sie nach dem Erfassen eines Detail den Cursor aus der Eingabezeile, indem Sie mehrfach die Tab-Taste drücken.

[Gehe zu Anfang](#)

## **8. Vorauszahlungen verbuchen**

### **Problem**

Eine Klientin bezahlte Fr. 200.00 auf das Postkonto ohne damit eine bestimmte Rechnung zu begleichen.

### Lösung

Buchungen wie eine Vorauszahlung werden mit den Funktionen der in PraxDat integrierten Debitoren-Buchhaltung vorgenommen.

Im PraxDat Hilfesystem finden Sie in den beiden Kapitel "FiBu > Debitoren Buchhaltung: Buchungen oder Transaktionen" und "Zahlungen > Zahlungen manuell buchen" Unterstützung.

### Vorgehen:

1. Debitoren-Buchhaltung starten: Menu: FiBu > Debitorenbuchhaltung.
2. Formular 'rot' setzen, damit Änderungen vorgenommen werden können.
3. Personenkonto (Name des Zahlenden) auswählen.
4. Transaktionsart auswählen: 50 für Bank- oder 51 für PostFinancekonto.
5. Betrag und Datum (Valuta) der Vorauszahlung eingeben.
6. Buchen. Jetzt ist der Betrag auf dem Vorauszahlungskonto des Klienten gutgeschrieben.

Danach kann das Guthaben auf dem Vorauszahlungskonto einem Debitor (Rechnung) als Zahlung zu verbucht werden:

7. Menu: Zahlungen > Zahlungen manuell verbuchen.
8. Transaktionsart 22 auswählen und den gewünschten Debitor (Rechnung) auswählen.

[Gehe zu Anfang](#)

## **9. Ist die Funktion Serienbriefe mit Microsoft Word 2007 kompatibel?**

### **Antwort**

Microsoft Word 2007 (Version 12) basiert bereits auf dem Fileformat XML. Daher sollte die volle Funktionalität von PraxDat zur Anbindung von Word-Dokumenten möglich sein. Jedoch haben wir für die Office Version 12 keine Testumgebung.

Grundsätzlich wird empfohlen, auf Office 2010 (Version 14) upzugraden. Diese Version ist im Kern wesentlich stabiler als die Vorgängerversion. Viele Neuentwicklungen – so auch PraxDat – haben aus diesen Gründen auf die Office Version 2010 gewartet.

[Gehe zu Anfang](#)

## **10. Kann eine separate Rechnungsadresse angegeben werden, beispielsweise diejenige einer Versicherung?**

### **Antwort**

Diese Funktion ist ab PraxDat Version 2.2 integriert.

Bezahlt der Patient oder die Klientin die Rechnung nicht selber, kann eine separate Rechnungsadresse angegeben werden. Dies kann die Adresse einer Krankenversicherung, einer Sozialhilfestelle oder auch eine beliebig andere Adresse sein. Eine separate Rechnungsadresse kann nur für eine einzelne Rechnung oder auch generell für alle Rechnung

eines Klienten angegeben werden.

[Gehe zu Anfang](#)

## 11. PraxDat deinstallieren

### Antwort

Folgen Sie dieser Anweisung, um PraxDat vollständig von Ihrem Computer zu entfernen:

1. Erstellen sie ein BACKUP ihrer Daten und des Lizenzschlüssels. Bei der Deinstallation gehen die Daten definitiv verloren.

Das BACKUP beinhaltet alle Dateien im Ordner C:PraxDatData

2. Das Programm PraxDat deinstallieren:

Öffnen Sie den Ordner C:PraxDat und starten Sie die Datei unins000.exe.

(Gegebenenfalls haben Sie PraxDat ursprünglich an einem anderen Ort installiert.)

3. Access Runtime 2010 deinstallieren:

Systemsteuerung > Programme und Features: Microsoft Access Runtime 2010 >  
Deinstallieren

4. Computer neu starten. oder auch generell für alle Rechnung eines Klienten angegeben werden.

[Gehe zu Anfang](#)

## **12. Ist PraxDat für den ISO-20022 Zahlungsverkehr und die Meldungstypen camt bereit?**

### **Antwort**

Die Nachrichten zu Konto und Bewegungen werden ab 2017 als camt-Meldungen ausgeliefert. camt-Meldungen sind Teil des ISO 20022-Standards, erfüllen alle regulatorischen Vorgaben und machen eine durchgängige und automatisierte Verarbeitung der Transaktionen möglich.

Die camt-Meldungstypen:

- camt.053 für Kontoauszüge am Tagesende (Bank > Kunde)
- camt.054 für gebuchte Belastungs- und Gutschriftsanzeigen (Bank > Kunde)

PraxDat ist ab August 2017 fähig, Meldungen im Format camt.054 und camt.053 zu verarbeiten.

[Gehe zu Anfang](#)

## **13. Datei log\_camt.txt im Verzeichnis PraxDat/Data?**

### **Antwort**

Die Datei log\_camt.txt wird generiert, wenn ESR/camt-Zahlungen verbucht werden. Die Logdatei ist für den Fall bestimmt, wenn von Seiten Kunde Support im Zusammenhang mit

Zahlungsdaten angefordert wird. Im Logfile sind strukturierte und statistische Informationen über das Zahlungsfile und die Art der Verarbeitung der Informationen enthalten.

Persönliche Informationen über den Debitor sind in diesem Logfile nicht enthalten. Das Logfile enthält jeweils nur Informationen über die letzte Zahlungsbuchung.

[Gehe zu Anfang](#)

## **14. QR-Rechnung: Die QR-Rechnung ersetzt den Einzahlungsschein**

### **Antwort**

Die QR-Rechnung ersetzt den früheren orangen und roten Einzahlungsschein, ermöglicht die bisherigen Verfahren mit ESR-Referenznummer oder mit Mitteilung, geht in den Möglichkeiten jedoch sehr viel weiter. Als Bestandteil der QR-Rechnung ist der Zahlteil das Element, das sämtliche Zahlungsinformationen enthält, die für die Ausführung der Zahlung oder eine Weiterverarbeitung der Rechnung notwendig sind.

Die QR-Rechnung wird ab 30. Juni 2020 eingeführt. Weitere Informationen siehe bei <https://www.iso-20022.ch/lexikon/qr-rechnung/>

PraxDat ist bereit und wird QR-Rechnungen ab 30. Juni 2020 ausstellen und drucken können.

[Gehe zu Anfang](#)